

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



Sicherheitsdatenblatt vom 7/11/2017, version 1

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: PETRONAS Durance WASH & WAX L 1

Handelscode: 7011

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Produkt zur externen Wagenwäsche.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

Arexons S.p.A.

via Antica di Cassano, 23, 20063

Cernusco sul Naviglio (MI), Italy

Arexons S.p.A.

Tel. +39 (0)2/924361 - Fax +39 (0)2/92436306

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

arexons@arexons.it

#### 1.4. Notrufnummer

Arexons S.p.A.

Tel. +39 (0)2/924361 - Fax +39 (0)2/92436306

Austrian emergency telephone number : Vergiftungsinformationszentrale (+43 1 406 43 43)

Centro Antiveleni di Pavia IRCCS- Fondazione Maugeri tel. +39 (0)382 24444 (h24; it, en)

Giftnotruf Berlin: +49 30 30686790

Antigifcentrum Brussel: 80025500 (7 jours sur 7, 24 heures sur 24).

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der GHS-Richtlinie 1272/2008/EG:

⚠ Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:



Achtung

Gefahrenhinweise:

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise:

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Spezielle Vorschriften:

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



**PETRONAS**

Keine  
Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:  
Keine

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).

Produktinhaltsstoffe:

Nichtionische Tenside

< 5 %

Konservierungsstoffe:

LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on

2.3. Sonstige Gefahren

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

---

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

>= 2% - < 3% Laureth-7; Alcohols, C9-11-iso-, C10-rich, ethoxylated

CAS: 78330-20-8

⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302

⚠ 3.3/1 Eye Dam. 1 H318

>= 0.5% - < 1% Amines, C12-14(even numbered)-(tensioattivonon ionico)

CAS: 1643-20-5, EC: 216-700-6

⚠ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302

⚠ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315

⚠ 3.3/1 Eye Dam. 1 H318

⚠ 4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400

⚠ 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411

165 ppm 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

CAS: 2682-20-4, EC: 220-239-6

⚠ 3.1/3/Oral Acute Tox. 3 H301

⚠ 3.1/3/Dermal Acute Tox. 3 H311

⚠ 3.1/2/Inhal Acute Tox. 2 H330

⚠ 3.4.2/1A Skin Sens. 1A H317

⚠ 3.2/1B Skin Corr. 1B H314

⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H335

⚠ 4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400

⚠ 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411

165 ppm LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE

CAS: 2372-82-9, EC: 219-145-8

⚠ 3.1/3/Oral Acute Tox. 3 H301

⚠ 3.2/1B Skin Corr. 1B H314

⚠ 3.9/2 STOT RE 2 H373

⚠ 4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400 M=10.

⚠ 4.1/C1 Aquatic Chronic 1 H410 M=1.

---

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

7011/1

Seite Nr. 2 von 11

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



**PETRONAS**

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden.

Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen auslösen.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Keine

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.

Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.

Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

---

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Die persönliche Schutzausrüstung tragen.

Die Personen an einen sicheren Ort bringen.

Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

Geeignetes Material zum Auffangen: absorbierende oder organische Materialien, Sand

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit reichlich Wasser waschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

---

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7011/1

Seite Nr. 3 von 11

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



**PETRONAS**

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung  
Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.  
Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.  
Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.  
Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.  
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.  
Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.
- 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.  
Kein spezifischer.  
Angaben zu den Lagerräumen:  
Ausreichende Belüftung der Räume.
- 7.3. Spezifische Endanwendungen  
Kein besonderer Verwendungszweck

---

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1. Zu überwachende Parameter  
Kein Arbeitsplatzgrenzwert verfügbar  
DNEL-Expositionsgrenzwerte  
LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE - CAS: 2372-82-9  
Arbeitnehmer Gewerbe: 2.35 mg/m<sup>3</sup> - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit:  
Langfristig, systemische Auswirkungen  
Arbeitnehmer Gewerbe: 0.91 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit:  
Langfristig, systemische Auswirkungen  
PNEC-Expositionsgrenzwerte  
LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE - CAS: 2372-82-9  
Target: Süßwasser - Wert: 0.001 mg/l  
Target: Meerwasser - Wert: 0.0001 mg/l  
Target: Flußsediment - Wert: 8.5 mg/kg  
Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.85 mg/l  
Target: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 1.33 mg/l
- 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition  
Augenschutz:  
Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.  
Hautschutz:  
Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.  
Handschutz:  
Schutzhandschuhe tragen, die einen vollständigen Schutz garantieren, z.B. aus PVC, Neopren oder Gummi.  
Atemschutz:  
Bei normaler Verwendung nicht erforderlich.  
Wärmerisiken:  
Keine  
Kontrollen der Umweltexposition:  
Keine  
Geeignete technische Massnahmen:  
Keine

---

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Sicherheitsdatenblatt**  
**PETRONAS Durance WASH & WAX L 1**



<b>Eigenschaft</b>	<b>Wert</b>	<b>Methode:</b>	<b>Anmerkungen</b>	<b>PETRONAS</b>
Aussehen und Farbe:	Flüssig beige	--	--	
Geruch:	charakteristisch	--	--	
Geruchsschwelle:	N.A.	--	--	
pH:	7	--	--	
Schmelzpunkt/ Gefrierpunkt:	N.A.	--	--	
Unterer Siedepunkt und Siedeintervall:	N.A.	--	--	
Flammpunkt:	N.A.	--	--	
Verdampfungsgeschwindigkeit:	N.A.	--	--	
Entzündbarkeit Festkörper/ Gas:	N.A.	--	--	
Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt:	N.A.	--	--	
Dampfdruck:	N.A.	--	--	
Dampfdichte:	N.A.	--	--	
Dichtezahl:	1,005 g/cm <sup>3</sup>	--	--	
Wasserlöslichkeit:	löslich	--	--	
Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--	
Partitionskoeffizient (n- Oktanol/Wasser):	N.A.	--	--	
Selbstentzündungstemperatur:	N.A.	--	--	
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--	
Viskosität:	N.A.	--	--	
Explosionsgrenzen:	N.A.	--	--	
Oxidierende Eigenschaften:	N.A.	--	--	

9.2. Sonstige Angaben



Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen	<b>PETRONAS</b>
Mischbarkeit:	N.A.	--	--	
Fettlöslichkeit:	N.A.	--	--	
Leitfähigkeit:	N.A.	--	--	
Typische Eigenschaften der Stoffgruppen	N.A.	--	--	

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Keine
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen  
Unter normalen Umständen stabil.
- 10.5. Unverträgliche Materialien  
Keine spezifische.
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte  
Keine.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen  
Toxikologische Informationen zum Produkt:  
PETRONAS Durance WASH & WAX L 1
  - a) akute Toxizität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - c) schwere Augenschädigung/-reizung  
Das Produkt ist eingestuft: Eye Irrit. 2 H319
  - d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - e) Keimzell-Mutagenität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - f) Karzinogenität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - g) Reproduktionstoxizität  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
  - i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition  
Nicht klassifiziert  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



**PETRONAS**

j) Aspirationsgefahr

Nicht klassifiziert

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Laureth-7; Alcohols, C9-11-iso-, C10-rich, ethoxylated - CAS: 78330-20-8

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 300 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 2000 mg/kg

Amines, C12-14(even numbered)-(tensioattivonon ionico) - CAS: 1643-20-5

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 1064 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 2100 mg/kg

2-Methyl-2H-isothiazol-3-on - CAS: 2682-20-4

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 120 mg/kg

Test: LC50 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte 0.11 mg/l - Laufzeit: 4h

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen 242 mg/kg

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: Ätzend für die Haut - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen Positiv

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Test: Ätzend für die Augen - Weg: EYE - Spezies: Kaninchen Positiv

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: Sensibilisierung der Haut - Weg: Haut - Spezies: IND Positiv

f) Karzinogenität:

Test: Karzinogenität Negativ

h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Test: oecd 11 3

LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE - CAS: 2372-82-9

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 261 mg/kg

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: OECD TG 404 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen Positiv

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Test: Ätzend für die Augen - Weg: EYE Positiv

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: OECD TG 406 - Spezies: IND Negativ

e) Keimzell-Mutagenität:

Test: oecd Negativ

g) Reproduktionstoxizität:

Test: Toxizität bei der Reproduktion Negativ

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Test: oecd 16 Positiv

Test: NOAEL(C) - Weg: Oral - Spezies: Ratte 9 mg/kg - Laufzeit: 90gg

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Laureth-7; Alcohols, C9-11-iso-, C10-rich, ethoxylated - CAS: 78330-20-8

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische > 5 mg/l - Anmerkungen: OECD TG 203

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia > 5 mg/l - Anmerkungen: OECD TG 202

Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 1 mg/l - Anmerkungen: OECD TG 201

Amines, C12-14(even numbered)-(tensioattivonon ionico) - CAS: 1643-20-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 2670 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 3.1 mg/l - Dauer / h: 24

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



- Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen = 0.266 mg/l - Dauer / h: 72  
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on - CAS: 2682-20-4
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 4.77 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 1.415 mg/l - Dauer / h: 48  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen 0.158 mg/l - Dauer / h: 72
- b) Chronische aquatische Toxizität:  
Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia 0.04 mg/l - Dauer / h: 504  
LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE - CAS: 2372-82-9
- a) Akute aquatische Toxizität:  
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 0.45 mg/l - Dauer / h: 96  
Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia 0.073 mg/l - Dauer / h: 48  
Endpunkt: CE5 - Spezies: Algen 0.012 mg/l - Dauer / h: 72
- 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit  
Keine  
Laureth-7; Alcohols, C9-11-iso-, C10-rich, ethoxylated - CAS: 78330-20-8  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - Test: BIOGDG06 - Dauer / h: 28gg - %: 60  
- Anmerkungen: N.A.  
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on - CAS: 2682-20-4  
Biologische Abbaubarkeit: 4 - Test: N.A. - Dauer / h: N.A. - %: 0.38 - Anmerkungen: N.A.  
LAURYLAMINE DIPROPYLENEDIAMINE - CAS: 2372-82-9  
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - Test: N.A. - Dauer / h: 28gg - %: 79 -  
Anmerkungen: N.A.
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial  
Laureth-7; Alcohols, C9-11-iso-, C10-rich, ethoxylated - CAS: 78330-20-8  
Bioakkumulation: Nicht bioakkumulierbar - Test: N.A. N.A. - Dauer / h: N.A. -  
Anmerkungen: N.A.
- 12.4. Mobilität im Boden  
N.A.
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung  
vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine
- 12.6. Andere schädliche Wirkungen  
Keine

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung  
Nach Möglichkeit wiederverwerten. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

---

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer  
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
N.A.
- 14.3. Transportgefahrenklassen  
N.A.
- 14.4. Verpackungsgruppe  
N.A.
- 14.5. Umweltgefahren  
ADR-Umweltbelastung: Nein  
IMDG-Marine pollutant: Nein
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender  
N.A.
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



**PETRONAS**

IBC-Code  
N.A.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)
- RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
- Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013
- Verordnung (EU) 2015/830
- Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)
- Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Keine

- Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 0.00 %
- Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 0.00 g/Kg
- Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 0.00 g/l

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

- Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)
- Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).
- RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

N.A.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**PETRONAS Durance WASH & WAX L 1**



<b>Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie</b>	<b>Code</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>PETRONAS</b>
Acute Tox. 2	3.1/2/Inhal	Akute Toxizität (inhalativ), Kategorie 2	
Acute Tox. 3	3.1/3/Dermal	Akute Toxizität (dermal), Kategorie 3	
Acute Tox. 3	3.1/3/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 3	
Acute Tox. 4	3.1/4/Oral	Akute Toxizität (oral), Kategorie 4	
Skin Corr. 1B	3.2/1B	Verätzung der Haut, Kategorie 1B	
Skin Irrit. 2	3.2/2	Reizung der Haut, Kategorie 2	
Eye Dam. 1	3.3/1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2	
Skin Sens. 1A	3.4.2/1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A	
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3	
STOT RE 2	3.9/2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2	
Aquatic Acute 1	4.1/A1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1	
Aquatic Chronic 1	4.1/C1	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 1	
Aquatic Chronic 2	4.1/C2	Chronisch (langfristig) gewässergefährdend, Kategorie 2	

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

<b>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b>	<b>Einstufungsverfahren</b>
Eye Irrit. 2, H319	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.  
Hauptsächlichliche Literatur:

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes  
Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft  
SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte  
Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR:                   Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

# Sicherheitsdatenblatt

## PETRONAS Durance WASH & WAX L 1



**PETRONAS**

CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
NA:	Nicht anwendbar
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse